

Umsetzung der Vorgaben im „Grundlagenvertrag“ und im „Lizenzvertrag zwischen Lizenznehmer (= Hopfenvermarkter/Hopfenpflanzer/Brauerei) und Lizenzgeber (= GfH)“

Lizenznehmer	Meldevorgaben	Art der Meldung	Termin
Alle Lizenznehmer	Erstbezug von Fehsern	Herkunft der Fehser für den Erstanbau (mit Pflanzenpass)	Mit Lizenzantrag
Vermarkter	Flächenangaben	Summe aller Flächen (ha), die vertraglich zum 15. Mai mit Erzeugern gebunden sind inkl. der vertraglich gebundenen Flächen bei Hopfenpflanzern mit Eigenlizenz	15. Mai
	Erzeuger	<ul style="list-style-type: none"> • Name, Adresse getrennt nach <ol style="list-style-type: none"> a) neue Erzeuger b) bisherige Erzeuger c) ausgeschiedene Erzeuger (inkl. Erzeuger mit Freihopfenverträge) • Name, Adresse die zwischen 15. Mai und 01. Dez. neu hinzugekommen sind (auch Einjahres-/ Freihopfenverträge) 	15. Mai 01. Dez.
	Zertifizierte/abgewogene Erntemengen	<ul style="list-style-type: none"> • Summe aller abgewogenen und übernommenen Erntemengen (kg) = Grundlage für Lizenzabrechnung 	01. Dez.
Hopfenpflanzer/ Pflanzerguppen	Flächenangaben	Summe der <ul style="list-style-type: none"> • Eigenfläche und • der vertragsmäßig gebundenen Fläche mit anderen Hopfenpflanzern • ohne vertragsmäßig gebundene Flächen mit anderen Lizenznehmern 	15. Mai
	Erzeuger	<ul style="list-style-type: none"> • Name, Adresse aller vertraglich gebundenen Hopfenpflanzer, getrennt nach <ol style="list-style-type: none"> a) neue Erzeuger b) bisherige Erzeuger c) ausgeschiedene Erzeuger (inkl. Erzeuger mit Freihopfenverträge) • Name, Adresse die zwischen 15. Mai und 01. Dez. neu hinzugekommen sind (auch Einjahres-/ Freihopfenverträge) 	15. Mai 01. Dez.
	Zertifizierte/abgewogene	<ul style="list-style-type: none"> • Summe aller abgewogenen und 	

	Erntemengen	übernommenen Erntemengen (kg), ohne vertragsgebundene Mengen an andere Lizenznehmer (= Grundlage für Lizenzabrechnung) <ul style="list-style-type: none"> • Vermarktung an weitere Lizenznehmer (Summe kg) 	
Brauereien	Flächenangaben	Summe der mit Erzeugern vertraglich gebundenen Fläche (ha)	15. Mai
	Erzeuger	<ul style="list-style-type: none"> • Name, Adresse getrennt nach <ul style="list-style-type: none"> a) Neue Erzeuger b) Bisherige Erzeuger c) Ausgeschiedene Erzeuger (inkl. Erzeuger mit Freihopfenverträge) 	15. Mai
	Zertifizierte/abgewogene Erntemengen	<ul style="list-style-type: none"> • Summe der von der Brauerei übernommenen Erntemenge (= Grundlage für Lizenzabrechnung) • Vermarktung der restlichen Erntemengen an folgende Lizenznehmer Name, Adresse 	01. Dez. 01. Dez.

Bemerkungen:

Die Flächenerhebung bringt einen Näherungswert und wird in der Summe wahrscheinlich nicht mit den Angaben der offiziellen Flächenerhebung übereinstimmen (z. B. Pflanzung im März oder Juni). Wichtig sind die Adressen der Erzeuger, sowohl am 15. Mai als auch am 01. Dez.

Entscheidend für die GfH sind die Erntemengen, auch hinsichtlich einer gezielten Kontrolle. Gibt es bei einer Sorte Abweichungen zwischen offiziellen Abwaagedaten und gemeldeten Lizenzmengen, werden alle Abwaagen der Erzeuger mit den Lizenznehmern verglichen. Dabei werden auch ausgeschiedene und nicht offizielle genannte Erzeuger berücksichtigt.